



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der Rathgeber bei mathematischen Beschäftigungen

Stöpel, August

Stendal, 1819

Tafel XIII. Auflösung der sphärischen Dreiecke.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-63556](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-63556)

Auflösung aller Kugeldreiecke ABC.

1) der rechtwinklichten, wo bei A der rechte Winkel, und $r = \text{Sin. tot.}$

Fall.	gegeben.	Gesucht.	Proportionen.	Das Gefundene ist kleiner als 90° , wenns
1	AB, AC	BC	$r : \text{Cos. AB} = \text{Cos. AC} : \text{Cos. BC}$	AB und AC gleichartig.
2		B	$r : \text{Sin. AB} = \text{Cot. AC} : \text{Cot. B}$	AC kleiner, als 90° .
3		C	$r : \text{Cot. AB} = \text{Sin. AC} : \text{Cot. C}$	AB kleiner, als 90° .
4	AB, BC	AC	$\text{Cos. AB} : r = \text{Cos. BC} : \text{Cos. AC}$	BC und AB gleichartig.
5		B	$r : \text{Tang. AB} = \text{Cot. BC} : \text{Cos. B}$	BC und AB gleichartig.
6		C	$\text{Sin. BC} : \text{Sin. AB} = r : \text{Sin. C}$	AB kleiner, als 90° .
7	AB, B	AC	$r : \text{Sin. AB} = \text{Tang. B} : \text{Tang. AC}$	B kleiner, als 90° .
8		BC	$r : \text{Cot. AB} = \text{Cos. B} : \text{Cot. BC}$	AB und B gleichartig.
9		C	$r : \text{Cos. AB} = \text{Sin. B} : \text{Cos. C}$	AB kleiner, als 90° .
10	AB, C	AC	$r : \text{Tang. AB} = \text{Cot. C} : \text{Sin. AC}$	} zweideutig.
11		BC	$\text{Sin. C} : \text{Sin. AB} = r : \text{Sin. BC}$	
12		B	$\text{Cos. AB} : \text{Cos. C} = r : \text{Sin. B}$	
13	AC, BC	AB	$\text{Cos. AC} : \text{Cos. BC} = r : \text{Cos. AB}$	BC und AC gleichartig.
14		B	$\text{Sin. BC} : \text{Sin. AC} = r : \text{Sin. B}$	AC kleiner, als 90° .
15		C	$r : \text{Tang. AC} = \text{Cot. BC} : \text{Cos. C}$	AC und AB gleichartig.
16	AC, B	AB	$r : \text{Tang. AC} = \text{Cot. B} : \text{Sin. AB}$	} zweideutig.
17		BC	$\text{Sin. B} : \text{Sin. AC} = r : \text{Sin. BC}$	
18		C	$\text{Cos. AC} : \text{Cos. B} = r : \text{Sin. C}$	
19	AC, C	AB	$r : \text{Sin. AC} = \text{Tang. C} : \text{Tang. AB}$	C kleiner, als 90° .
20		BC	$r : \text{Cot. AC} = \text{Cos. C} : \text{Cot. BC}$	AC und C gleichartig.
21		B	$r : \text{Cos. AC} = \text{Sin. C} : \text{Cos. B}$	AC kleiner, als 90° .
22	BC, B	AB	$r : \text{Tang. BC} = \text{Cos. B} : \text{Tang. AB}$	BC und B gleichartig.
23		AC	$r : \text{Sin. BC} = \text{Sin. B} : \text{Sin. AC}$	B kleiner, als 90° .
24		C	$r : \text{Cos. BC} = \text{Tang. B} : \text{Cot. C}$	BC und B gleichartig.
25	BC, C	AB	$r : \text{Sin. BC} = \text{Sin. C} : \text{Sin. AB}$	C kleiner, als 90° .
26		AC	$r : \text{Tang. BC} = \text{Cos. C} : \text{Tang. AC}$	BC und C gleichartig.
27		B	$r : \text{Cos. BC} = \text{Tang. C} : \text{Cot. B}$	BC und C gleichartig.
28	B, C	AB	$\text{Sin. B} : \text{Cos. C} = r : \text{Cos. AB}$	C kleiner, als 90° .
29		AC	$\text{Sin. C} : \text{Cos. B} = r : \text{Cos. AC}$	B kleiner, als 90° .
30		BC	$r : \text{Cot. B} = \text{Cos. C} : \text{Cos. BC}$	B und C gleichartig.

Auflösung aller Kugeldreiecke

2) der schiefwinklichten.

- | | |
|---|---|
| <p>1) Zwei Winkel und eine dem einen Winkel gegenüberliegende Seite sind gegeben; man sucht die dem andern gegenüberliegende Seite.</p> | <p>Setzt A zu dem Winkel, dessen gegenüberliegende Seite gegeben ist, B zum andern, C zum dritten Winkel. Dann gilt
 $\text{Sin. } A : \text{Sin. } BC = \text{Sin. } B : \text{Sin. } AC.$
 AC kann größer und kleiner, als 90° seyn.</p> |
| <p>2) Zwei Winkel und eine dem einen Winkel gegenüberliegende Seite sind gegeben; man sucht den 3ten Winkel.</p> | <p>Setzt A zu dem Winkel, dessen gegenüberliegende Seite gegeben ist, B zum andern bekannten Winkel, C zum gesuchten. Fället von C das Perpendikel CD auf AB (oder deren Verlängerung) und schließet:
 $r : \text{Cos. } BC = \text{Tang. } B : \text{Cot. } BCD$
 $\text{Cos. } B : \text{Cos. } BAC = \text{Sin. } BCD : \text{Sin. } ACD.$
 Nachdem nun die Winkel A, B gleichartig oder ungleichartig sind, so ist auch im ersten Fall $BCD + ACD = C$; im andern ist C die Differenz.</p> |
| <p>3) Zwei Winkel und eine gegenüberliegende Seite sind gegeben; man sucht die zwischen beiden Winkeln liegende Seite.</p> | <p>Setzt A zu dem Winkel, dessen gegenüberliegende Seite gegeben ist, B zum andern bekannten Winkel, C zum dritten. Fället von C das Perpendikel CD auf AB (oder deren Verlängerung).
 $r : \text{Cos. } B = \text{Tang. } BC : \text{Tang. } BD$
 $\text{Tang. } A : \text{Tang. } B = \text{Sin. } BD : \text{Sin. } AD.$
 Wenn A und B gleichartig, so ist $BD + DA = AB$; wenn sie ungleichartig, die Differenz.</p> |
| <p>4) Zwei Winkel und die dazwischenliegende Seite sind gegeben; man sucht eine von den beiden übrigen Seiten.</p> | <p>Setzt B zu dem Winkel, welcher der gesuchten Seite gegenüber liegt, C zum andern gegebenen Winkel, A zum 3ten Winkel. Fället aus C das Perpendikel CD auf AB oder deren Verlängerung; und schließet:
 $r : \text{Cos. } BC = \text{Tang. } B : \text{Cot. } BCD.$
 BCD ist entweder die Summe oder Differenz des Winkels BCD und BCA, woraus sich ACD ergibt. Ferner
 $\text{Cos. } BCD : \text{Cos. } ACD = \text{Cot. } BC : \text{Cot. } AC$
 und AC ist kleiner, als 90°, wenn Winkel ACD und B gleichartig.</p> |
| <p>5) Zwei Winkel und die zwischenliegende Seite sind gegeben; man sucht den dritten Winkel.</p> | <p>Setzt B und C zu den gegebenen Winkeln, A zum gesuchten. Fället das Perpendikel CD auf AB oder deren Verlängerung, und schließet:
 $r : \text{Cos. } BC = \text{Tang. } B : \text{Cot. } BCD.$
 Der Winkel ACD ist die Summe oder Differenz der Winkel BCD und BCA, je nachdem das Perpendikel fällt.
 $\text{Sin. } BCD : \text{Sin. } ACD = \text{Cos. } B : \text{Cos. } A.$
 Ist also $\angle BCD$ kleiner, als der gegebene $\angle BCA$, so ist der gesuchte $\angle A$ mit dem gegebenen gleichartig; ist aber $\angle BCD$ größer, als $\angle BCA$, so sind A und B ungleichartig.</p> |
| <p>6) Zwei Seiten und ein gegenüberliegender Winkel sind gegeben; man sucht den der andern Seite gegenüberliegenden Winkel.</p> | <p>Setzt A zum gegebenen Winkel, B zu dem von den gegebenen Seiten eingeschlossenen Winkel, und C zum gesuchten.
 $\text{Sin. } BC : \text{Sin. } AB = \text{Sin. } A : \text{Sin. } C.$
 Der Winkel C kann spitzig oder stumpf seyn, und ist durch die gegebenen Seiten allein nicht bestimmt.</p> |

7) Zwei Seiten und ein gegenüberliegender Winkel sind gegeben; man sucht die dritte Seite.

Setzet B zum gegebenen Winkel, C zu dem, welcher der gesuchten Seite gegenüber liegt, A zum dritten Winkel, fälltet von C das Perpendikel CD, und schließet:

$$r : \text{Tang. BC} = \text{Cos. B} : \text{Tang. BD} \\ \text{Cos. BC} : \text{Cos. AC} = \text{Cos. BD} : \text{Cos. AD.}$$

Wenn BC und AC gleichartig, so ist $BD + AD = AB$; wo nicht, so ist AB die Differenz zwischen BD und AD.

8) Zwei Seiten und ein gegenüberliegender Winkel sind gegeben; man sucht den von den bekannten Seiten eingeschlossenen Winkel.

Setzet B zum gegebenen, C zum gesuchten, A zum dritten Winkel. Fället von C das Perpendikel CD auf AB oder deren Verlängerung.

$$r : \text{Cos. BC} = \text{Tang. B} : \text{Cot. BCD} \\ \text{Tang. AC} : \text{Tang. BC} = \text{Cos. BCD} : \text{Cos. ACD.}$$

Sind nun AC und B gleichartig, so ist $BCD + ACD = C$; wo nicht, so ist C die Differenz zwischen BCD und ACD.

9) Zwei Seiten und der eingeschlossene Winkel sind gegeben; man sucht einen von den übrigen Winkeln.

Setzet B zum gegebenen, A zum gesuchten, C zum dritten Winkel. Fället von C das Perpendikel CD auf AB, und schließet:

$$r : \text{Tang. BC} = \text{Cos. B} : \text{Tang. BD.}$$

Nehmet die Summe oder Differenz von BD und AB, je nachdem das Perpendikel auf AB trifft, so ergiebt sich AD. Darauf:

$$\text{Sin. AD} : \text{Sin. BD} = \text{Tang. B} : \text{Tang. A.}$$

Je nachdem AB größer, oder kleiner ist, als BD, so ist $\angle A$ mit $\angle B$ gleich- oder ungleichartig.

10) Zwei Seiten nebst dem eingeschlossenen Winkel sind gegeben; man sucht die dritte Seite.

Setzet B zum gegebenen Winkel, BC sey die gegebene kleinere, und BA die größere Seite. Fället das Perpendikel CD, welches fast immer innerhalb des \triangle treffen wird.

$$r : \text{Tang. BC} = \text{Cos. B} : \text{Tang. BD.}$$

Zieheth BD von AB ab (oder wenn das Perpendikel außerhalb trifft, addiret BD und AB), so kommt AD.

$$\text{Cos. BD} : \text{Cos. AD} = \text{Cos. BC} : \text{Cos. AC.}$$

Je nachdem nun AD mit CD oder dem $\angle A$ gleichartig oder ungleichartig ist, ist auch AC größer oder kleiner, als 90° .

11) Alle drei Seiten sind gegeben; man sucht einen Winkel.

Setzet A zum gesuchten Winkel, B und C zu den übrigen. Addiret alle drei Seiten, halbiret die Summe, und nennet das Kommande P, oder $AB + AC + BC = P$; dann ist

$$\text{Sin. } \frac{1}{2} A = \sqrt{\frac{r^2 \cdot \text{Sin. } (P - AB) \cdot \text{Sin. } (P - AC)}{\text{Sin. AB} \cdot \text{Sin. AC}}}$$

12) Alle drei Winkel sind gegeben; man sucht eine Seite.

Es sey BC die gesuchte Seite, A der ihr gegenüberliegende Winkel. Addiret die drei Winkel, halbiret die Summe, und nennet das Kommande P, oder

$$\frac{A + B + C}{2} = P. \text{ Dann ist}$$

$$1) \text{Cos. } \frac{1}{2} BC = \sqrt{\frac{r^2 \cdot \text{Cos. } (P - C) \cdot \text{Cos. } (P - B)}{\text{Sin. C} \cdot \text{Sin. B}}}; \text{ oder}$$

$$2) \text{Sin. } \frac{1}{2} BC = \frac{\sqrt{r^2 \cdot \text{Cos. } P \cdot \text{Cos. } (P - A)}}{\text{Sin. C} \cdot \text{Sin. B}}$$